Flaggen Mexikos seit 1821



Mexikanische Flagge von 1821



modern variant



Mit 8 spitzen Sternen
Fiktive „Solis"-Variante



Mit 5 spitzen Sternen
Fiktive „Hall of Banderas"-Variante

Die Flagge der drei Garantien 1821-1824

Als 1810 der mexikanische Unabhängigkeitskrieg ausbrach, lehnte Agustín de Iturbide das Angebot ab, aufständische Truppen anzuführen, und entschied sich dafür, auf der Seite der Royalisten zu kämpfen. Als der spanische König 1820 die Verfassung von Cádiz und ihre republikanischen Ideale akzeptierte, veranlasste dies die mexikanische Landklasse, zu der auch Iturbide gehörte, „die Seiten zu wechseln" und für die Unabhängigkeit Mexikos von Spanien zu kämpfen. Sie sahen darin eine Möglichkeit, ihren Status und das Kolonialsystem zu bewahren.

Iturbide bildete eine Koalition von Partnern, die fast zehn Jahre lang gegeneinander gekämpft hatten. Iturbides Versprechen der „drei Garantien"; Unabhängigkeit, Vorherrschaft des katholischen Glaubens und Gleichberechtigung der kreolischen und spanischstämmigen Klassen ermöglichten es ihm, die Koalition aufzubauen, die 1821 den Unabhängigkeitskrieg endgültig beendete. Als es der neuen mexikanischen Regierung nicht gelang, einen geeigneten König für die Thronbesteigung zu finden, wurde Iturbide selbst 1822 zum Kaiser gekrönt

Der Legende nach wurde bei der Proklamation des *Plan de Iguala* im Jahr 1821 vom Schneider Jose Magdaleno Ocampo auf Wunsch von Agustín de Iturbide die erste Nationalflagge mit folgenden Spezifikationen angefertigt: drei diagonale Streifen, rot mit einem weißen Stern, grün mit ein roter Stern und weiß mit einem grünen Stern. Der mittlere Streifen trug eine kaiserliche goldene Krone und die Worte *Religión, Independencia y Unión* . Weiß stand für Religion, Grün für Unabhängigkeit und Rot für die Einheit Mexikos. Sie wurde als „Flagge der drei Garantien" bezeichnet.

Es gibt viele moderne Varianten dieser Flagge. Einige Versionen dieser Flagge kehren manchmal die Richtung und Reihenfolge der Streifen um, aber Grün ist immer in der Mitte. Es gibt auch Flaggen unterschiedlicher Größe und Form, und die Farbe der Sterne wird manchmal fälschlicherweise als komplett Gold dargestellt. Sogar die Größe und Art des verwendeten Sterns variiert zwischen 5-zackigen, 6-zackigen oder 8-zackigen Sternen. Die ursprünglichen Flaggen waren natürlich handgefertigt und keine zwei waren genau gleich, aber alle entdeckten legitimen Varianten haben immer eine Krone in der Mitte und die Sterne in der richtigen Farbe auf den richtigen Streifen. Die hier gezeigte authentischste Version dieser Flagge ist die „Mexikanische Flagge von 1821".

Wenn Sie einen Streit unter mexikanischen Flaggenexperten auslösen möchten, nennen Sie die *La Bandera de los Tres Garantias* , die erste *De-facto*-Nationalflagge Mexikos, für die einige sie halten. Die Flagge war jedoch nie eine offizielle nationale Flagge, sondern repräsentierte die *Ejército Imperial de las Tres Garantías* (Kaiserliche Armee der drei Garantien). Die Flagge der Drei Garantien wurde zwischen 1821 und 1824 verwendet, bis Agustín de Iturbide als Kaiser von Mexiko abgesetzt und die liberale Verfassung von 1824 umgesetzt



Erste mexikanische Empire-Flagge (Offiziell)



Militärflagge 1821

Die erste mexikanische Nationalflagge 1821–1823
Diese Flagge wurde von 1821 bis 1823 während des Ersten Mexikanischen Reiches von Agustín de Iturbide verwendet. Die Flagge war eine grün-weiß-rote vertikale Trikolore mit einem gekrönten Adler, der auf einem Nopal stand und aus einem Stein in der Mitte des Sees ragte. Obwohl es der heute verwendeten Nationalflagge ähnelt, hält der Adler in diesen Armen keine Schlange in seinen Krallen und auf dem Kopf des Adlers ist eine Krone angebracht, um das Imperium zu kennzeichnen. Dieses grundlegende Design sollte bis heute unverändert bleiben, mit nur neun „offiziellen" Änderungen an der Gestaltung des Wappens, die auf dem weißen Streifen zentriert sind. (Weitere Informationen zum Wappen auf dieser Flagge finden Sie hier.)



Vorgeschlagene Flagge 1821

Während dieser Zeit wurden die farbigen Streifen in verschiedenen Reihenfolgen und Richtungen verwendet, bis die Junta Provisional Gubernativa beschloss, dass die Streifen vertikal grün, weiß und rot sein sollten. Natürlich gab es auch mehrere inoffizielle Varianten dieser Flagge mit unterschiedlichen Wappendarstellungen, insbesondere dem Adler. Eine Marineflagge hatte das dreifarbige Muster, enthielt aber nur den Adler mit der Krone über dem Kopf. Die Armee verwendete eine ähnliche quadratische Flagge, der Adler war jedoch größer als auf der Nationalflagge.



Erste Flagge der Mexikanischen Republik
1823 Neugründung 1867
(Offiziell)

Die zweite mexikanische Nationalflagge 1823–1863, 1867–1968
Von 1823 bis 1864 während der Gründung der Mexikanischen Republik verwendet. Die zweite Nationalflagge wurde etwa zur gleichen Zeit wie die Gründung der ersten Bundesrepublik im Jahr 1823 eingeführt. Der einzige Unterschied der neuen Flagge bestand im Erscheinungsbild des zentralen Emblems. Die Krone wurde vom Kopf des Adlers entfernt und eine Schlange in die rechte Klaue des Adlers gesteckt. Eine weitere Ergänzung zur Flagge ist ein Zweig aus Eichen- und Lorbeerzweigen, eine Tradition, die auf die aktuelle Flagge übertragen wird.

Diese Flagge wurde 1864 mit der Auflösung der Bundesrepublik kurzzeitig abgeschafft. Es wurde von 1867 bis 1881 während der Wiederherstellung der Mexikanischen Republik wieder übernommen.

Laut dem bekannten mexikanischen Flaggenforscher Juan Manuel Gabino Villascán ist es interessant, dass alle Dekrete, Gesetze und Regeln im Zusammenhang mit der Nationalflagge und dem Wappen dieses ursprüngliche Dekret von 1823 nie außer Kraft setzten, sondern lediglich das Dekret von 1823 hinzufügten Bis 1968 (abgesehen von der Flagge des Zweiten Kaiserreichs) gab es eigentlich nur eine „offizielle" Nationalflagge, und diese war es. (

Weitere Informationen zum Wappen auf dieser Flagge finden Sie hier



Flagge der Republik Rio Grande

Republik Rio Grande 1840
Im Jahr 1840 erklärte eine Gruppe von Aufständischen, bekannt als *Federalistes* (Föderalisten), in den mexikanischen Bundesstaaten Coahuila, Nuevo León und Tamulipas eine unabhängige Nation. Sie nannten sich *República de Río Grande* und erklärten Laredo zu ihrer Hauptstadt. Sie ernannten Jesús de Cárdenas zu ihrem Präsidenten und Antonio Canales zum Oberbefehlshaber ihrer Armee. Die mexikanische Regierung reagierte mit der Entsendung von Bundestruppen unter dem mexikanischen General Mariano Arista, um den Aufstand niederzuschlagen.

Die beiden Streitkräfte trafen im März 1840 in der Schlacht von Morales aufeinander, wo die Streitkräfte von Canales deutlich besiegt wurden. General Canales und seine verbliebenen Truppen suchten Zuflucht und Hilfe in Texas, erhielten jedoch keine offizielle Unterstützung. Eine kleine Truppe von etwa 100 texanischen Freiwilligen überquerte zwar kurzzeitig die Grenze, wurde jedoch von mexikanischen Streitkräften nach Texas zurückgedrängt. Im November bot die mexikanische Regierung General Canales eine Position als Brigadegeneral in der mexikanischen Armee an, wenn er die Sache aufgeben würde; Er tat es und der Aufstand brach zusammen. Die gesamte Revolution dauerte vom 17. Januar bis 6. November 1840.



Zweite mexikanische Reichsflagge (Official)



Imperial War Ensign

Die dritte mexikanische Nationalflagge 1864-1867
Die dritte offizielle Nationalflagge wurde von 1864 bis 1867 während des Zweiten Mexikanischen Reiches von Maximilian I. verwendet und verwendete das grün-weiß-rote Trikoloremuster, wobei der weiße Streifen das Nationalwappen darstellte. Allerdings wurde das Verhältnis der Flagge von 4:7 auf 1:2 geändert und an jeder Ecke der Flagge wurden vier Adler angebracht, die über ihren Köpfen Kronen trugen. Das von Kaiser Maximilian in Auftrag gegebene Design verlieh den Wappen ein ähnliches Aussehen wie die Wappen des französischen Kaiserreichs, er beschloss jedoch, der Flagge etwas „mexikanisches Flair" zu verleihen.

Die Flagge wurde 1867 aufgegeben, als Maximilian von Benito Juárez gestürzt und vom mexikanischen Volk hingerichtet wurde. Die zweite Nationalflagge wurde erneut als Nationalflagge übernommen, jedoch nicht offiziell als solche deklariert. (Weitere Informationen zum Wappen auf dieser Flagge finden Sie hier.)

Kaiserliche Kriegsfahne und Zivilflagge 1864-1867
Eine vereinfachte Version der kaiserlichen Nationalflagge wurde auch vom Militär und Berichten zufolge von nichtmilitärischen zivilen Regierungsorganisationen verwendet.



Montezuma-Kaiserflagge 1849

Flagge der kaiserlichen Familie Montezuma (Moctezuma) 1849

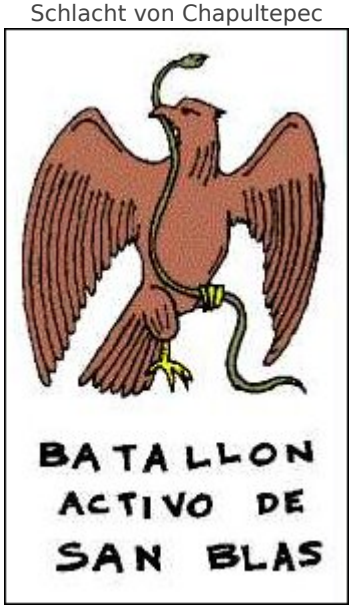
Zwei spanische Familien behaupten heute, Nachkommen des aztekischen Kaisers Montezuma zu sein. Im Jahr 1531 verzichtete der Aztekenfürst Tehualicahualzin, getauft Pedro, auf seinen Anspruch auf das Reich im Austausch für eine wirtschaftliche Entschädigung und den spanischen Titel „Graf von Montezuma". Dieser Titel wurde 1627 offiziell anerkannt, als sein Urenkel Pedro Tesifón de Moctezuma den Titel erhielt. Im Jahr 1865 wurde der 13. Graf von Montezuma in den Rang eines „Herzogs von Montezuma" erhoben. Dieser Familientitel wird von den spanischen Behörden noch immer anerkannt.

Einer anderen Geschichte zufolge heiratete Xipaguazin (getaufte Maria), Schwester von Tohualicahualzin, im Jahr 1466 einen katalanischen Lord namens Joan de Grau, baró de Toloriu, und erbte, als ihr Bruder sich dafür einsetzte, den Montezuma-Kaisertitel. Seit dieser Zeit besteht die Linie von Grau-Moctezuma (Joan I, Antoni I, Nicolau I, Joan II, Joan III, Jaume I, Jaume II, Magí I, Magí II, Guillem I, Guillem II, Guillem III und seine Nachkommen). behaupteten ihre „kaiserliche" Verbindung. Der Anspruch dieser Familie auf die aztekische Krone wurde jedoch weder von der spanischen noch von der mexikanischen Regierung anerkannt. Laut einer Quelle gewährte das US-Justizministerium Guillem 1968 den Status eines verbannten Souveräns und eröffnete kurzzeitig eine Botschaft in Bel Air, Texas (nicht bestätigt) und eine weitere in Paris, Frankreich. (nicht bestätigt) Um dieses Problem noch weiter zu verschleiern, behauptet ein Mitglied der Grau-Moctezuma-Familie nun, Grant-Meister einer Gruppe spanischer Templer zu sein und Titel des Ordens an jeden zu verkaufen, der bereit ist zu zahlen.

Die kaiserliche Flagge der Grau-Moctezuma war bis 1849 grün, als Magí II. eine neue Flagge mit den mexikanischen Farben annahm, die das Schild der Grau-Moctezuma trug. (Klicken Sie hier, um die Dokumentation anzuzeigen.) Sie beanspruchen den einheimischen Titel „Vei-Tlaotani von Anahuac", was „Herr der Herren von Anahuac" bedeutet. Die Heimat dieser interessanten „kaiserlichen Nachkommen" von Montezuma liegt in Katalonien, Spanien.



Flagge des San-Blas-Bataillons
Schlacht von Chapultepec



Nahaufnahme des Wappens

Die Flagge des San Blas Active Coastguard Battalion 1823

Das San-Blas-Bataillon war eine mexikanische Infanterieeinheit, die 1823 in San Blas gegründet wurde, daher der Name. Die berühmteste Aktion fand im Mexikanisch-Amerikanischen Krieg statt. Das Bataillon nahm an der Schlacht von Chapultepec teil, wo es unter dem Kommando von Oberstleutnant Felipe Santiago Xicoténcatl bei der Verteidigung der Militärakademie im Schloss Chapultepec half. Von den 300 Mann, aus denen das Bataillon bestand, überlebten nur wenige den tragischen Kampf gegen die amerikanischen Streitkräfte. (Um weitere in Texas und Kalifornien verwendete mexikanisch-amerikanische Kriegsflaggen zu sehen – klicken Sie hier)

Es wird gesagt, dass Oberst Xicoténcatl, schwer verwundet, sich mit der *Bandera del Batallón de San Blas* umwickelte und neben seinen Männern starb. Diese Flagge wird im Museo Nacional de Historia (Nationales Geschichtsmuseum) im Schloss Chapultepec ausgestellt. Eine Inschrift darunter lautet:

„Die Verteidigung der Burg Chapultepec lag in der Verantwortung von General Nicolás Bravo, der an der Spitze von 200 Kadetten der Militärakademie und 300 Soldaten des San Blas-Bataillons versuchte, die Eindringlinge im Wald aufzuhalten. Er vernichtete die San Blas." Bataillon drangen die Amerikaner auf den West- und Südflügel des Schlosses vor, wo sie einige Stunden lang von den Kadetten aufgehalten wurden, auch wenn es den Divisionen von Quitman und Pilow später gelang, das Schloss zu erreichen, was viele Verluste kostete.

In dieser Schlacht weigerten sich sechs mexikanische Militärkadetten, zurückzuweichen, als General Bravo schließlich den Rückzug anordnete, und kämpften stattdessen bis zum Tod gegen die überlegenen amerikanischen Streitkräfte. Einer nach dem anderen fielen sie, und als nur noch der Kadett Juan Escutia übrig war, schnappte er sich die mexikanische Flagge, wickelte sie um sich und sprang von der Burgmauer.

Es wird gesagt, dass sein Mut so groß war, dass der amerikanische Kommandant den Leichnam von Escutia begrüßte, der noch immer in die mexikanische Flagge gehüllt war.



Republik Nordmexiko
(Existenz fraglich)



Gefunden auf dieser Münze mit politischer Botschaft aus dem Jahr 1890

Republik Nordmexiko 1890
Diese Flagge basiert auf einer Zeichnung auf einer Münze, die höchstwahrscheinlich in den 1880er Jahren von einer mexikanischen politischen Gruppe namens Federalist geschaffen wurde. Es gibt keine Beweise dafür, dass tatsächlich versucht wurde, eine neue „Republik Nordmexiko" zu gründen, und es scheint lediglich die Idee dieser hoffnungsvollen mexikanischen politischen Gruppe zu sein, die in der Zeit von 1886 in Opposition zur Regierung von Porfitio Díaz stand. 1890. Die Gründung einer Republik Nordmexiko war natürlich ein unrealistisches Konzept, das nie verwirklicht wurde, obwohl offenbar eine Flagge entworfen und Münzen hergestellt wurden.

Diese geplante Republik Nordmexiko wurde sogar in einem Artikel im *New Yorker* aus dem Jahr 1839 erwähnt. Der Artikel bezog sich auf einen früheren Artikel in der mexikanischen Zeitung *Cosmopolita* , in dem behauptet wurde, dass eine Gruppe von „Texanern" plante, die Föderalisten zu unterstützen Partei in Mexiko und um die nördlichsten mexikanischen Staaten zu ermutigen, zu rebellieren und eine unabhängige Republik zu gründen. Es würde die Departements Tamaulipas, Racatecas, Durango, Sinalos, Señora Nuevo Leon, Coahuila, Nuevo Mexico und Kalifornien umfassen. Der Artikel rief die mexikanische Regierung zu einer neuen Militärexpedition gegen die „kriminellen Abenteurer" und „Usurpatoren von Texas" auf.

Laut den mexikanischen Historikern Roberto Calleja und Luis Hayas wurde das bronzene Zwei-Centavo-Stück ohne offizielle Genehmigung hergestellt. Auf der Rückseite der Münze befand sich eine Inschrift in englischer Sprache mit der Aufschrift „In God We Trust" und „2 Cents 1890", die auf nordamerikanische Herkunft hinweist. Es ist zweifelhaft, dass die auf dieser Münze abgebildete Flagge jemals existiert hat.



Handelsfähnrich

Der mexikanische Handelsfähnrich 1864–1865, 1897–1968
Diese charakteristische Handelsflagge wurde 1864 eingeführt. Sie wurde von allen nichtmilitärischen Schiffen mexikanischen Ursprungs verwendet und gelegentlich auch in begrenztem, aber inoffiziellem Einsatz an Land.

Im Jahr 1968 wurde diese einfache Trikolore, die Mexiko in den letzten 100 Jahren als Handelsflagge verwendet hatte, gesetzlich aufgegeben und durch die aktuelle Nationalflagge ersetzt.



Mexikanische Flagge von 1881-1898
(Offizielle Variante)



Variante zwischen verwendet
1881-1917



Mexikanische Flagge von 1899-1916
(Offizielle Variante)

Die Entwicklung der mexikanischen Nationalflagge 1881-1968

Die vorliegende Version der mexikanischen Nationalflagge ist eine Adaption dieser Designs, bei der der Adler von einer nach vorne gerichteten in eine seitwärts gerichtete Position geändert wurde. Aufgrund der mangelnden Klarheit der Gesetzgebung zu verschiedenen nationalen Symbolen, wie zum Beispiel dem Staatswappen, gab es viele Interpretationen, und alles wurde der künstlerischen Interpretation überlassen. Mehrere Regierungen versuchten, die Kriterien für die Gestaltung der Waffen durch Dekrete, Gesetze und Regeln zu vereinheitlichen, schafften es dabei jedoch nicht, das ursprüngliche Dekret von 1823 aufzuheben, sondern es lediglich zu ergänzen. Trotz der Bemühungen der Regierung, das Design zu vereinheitlichen: Adler, Nopal, Stein und Lagune wurden alle nach den Vorstellungen des Künstlers gezeichnet, bemalt und gestickt. Diese „offiziellen" Versuche erreichten schließlich alle eine gewisse Einheitlichkeit, und der Versuch von 1934 erreichte schließlich das Ziel, die einzige allgemein bekannte Version im ganzen Land und im Ausland zu sein.

Die erste links gezeigte Flagge war die erste nationale „Varianten"-Flagge, die nach der Wiederherstellung der Republik zwischen 1881 und 1898 verwendet wurde. (Für weitere Informationen über das Wappen auf dieser Flagge klicken Sie hier.) Die zweite nationale „Variante"-Flagge, die ebenfalls links abgebildet ist, wurde während der letzten Phase der Regierung und Revolution von Porfirio Díaz zwischen 1899 und 1916 verwendet. (Weitere Informationen zum Wappen auf dieser Flagge finden Sie hier.)

		
Mexikanische Flagge von 1917-1934 (Offizielle Variante)		Mexikanische Nationalflagge 1934-1964 (Offizielle Variante)

Die dritte „Variante" der Nationalflagge (direkt oben abgebildet) wurde von 1917 bis 1934 verwendet und ursprünglich 1916 per Präsidialdekret von Venustiano Carranza genehmigt. (Für weitere Informationen über das Wappen auf dieser Flagge klicken Sie hier.) Die letzte „Variante" der Nationalflagge (ebenfalls oben gezeigt) wurde von 1934 bis 1968 verwendet, wobei das neue Wappen von Jorge Enciso entworfen wurde. Schließlich wurde sie zur allgemein akzeptierten und bekanntesten Flagge der „offiziellen Variante". (Weitere Informationen zum Wappen auf dieser Flagge finden Sie hier.)



Cristero-Flagge



Cristero-Flagge (Variante)

Die Cristero-Rebellionsflagge 1926-1929
Der Cristero-Krieg (*La Cristiada*) war eine kurze, vierjährige gewaltsame Konterrevolution zwischen 1926 und 1929 gegen den Antiklerikalismus der damals regierenden mexikanischen Regierung. Der Aufstand begann, als der mexikanische Präsident Plutarco Calles versuchte, die antiklerikalen Bestimmungen der mexikanischen Verfassung von 1917 durchzusetzen, um den Einfluss der römisch-katholischen Kirche auf die säkulare Regierung zu verringern.

Die Revolution konzentrierte sich auf Westmexiko und wurde zu einem der größeren Aufstände in der mexikanischen Geschichte. Dies hing mit der überwältigenden Frustration der Bauern über Land und soziale Gerechtigkeit zusammen. Die Regierung der Calles fühlte sich von der Kirche bedroht und begann 1919 eine zehnjährige Verfolgung von Katholiken, die zum Tod Tausender führte. Nach einer Zeit des friedlichen Widerstands der mexikanischen Katholiken begann 1927 der bewaffnete Widerstand.

Die Rebellen nannten sich *Cristeros* und beriefen sich dabei auf den Namen Jesus Christus, des Königs (*Cristo Rey*). Mit der Hilfe von Frauen, die Waffen und Munition in sie schmuggelten, erregten sie schließlich die Aufmerksamkeit des US-Botschafters in Mexiko und die finanzielle Erleichterung und Unterstützung durch die Ritter von Kolumbus. Der Aufstand wurde schließlich durch amerikanische diplomatische Hilfe beendet. Später wurden mehrere Priester, die öffentlich gefoltert und ermordet wurden, von Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen.



Heutige Nationalflagge
Die vierte Nationalflagge
(Offiziell)



Größen-/Farbunterschiede zwischen
Italienische und mexikanische Flagge

Die vierte mexikanische Nationalflagge 1968
Die Flagge der Vereinigten Mexikanischen Staaten oder Mexikos ist seit 1821 eine vertikale Trikolore aus Grün, Weiß und Rot mit dem Nationalwappen in der Mitte des weißen Streifens. Während sich die Bedeutung der Farben im Laufe der Zeit geändert hat, sind diese Drei Farben wurden von Mexiko nach der Unabhängigkeit von Spanien während des Unabhängigkeitskrieges des Landes übernommen. Die aktuelle Version der Flagge wurde 1968 übernommen.

Die aktuelle Version verwendet das Design, das 1916 per Präsidialdekret von Venustiano Carranza genehmigt wurde, wobei der Adler von einer nach vorne gerichteten in eine seitwärts gerichtete Position geändert wurde. Der Flaggenhistoriker Juan Manuel Gabino Villascán weist auf ein sehr wichtiges Detail dieser Flagge hin: Der Präsidialdekret, mit dem das Wappen und die Flagge verabschiedet wurden, hob alle früheren Dekrete, Gesetze und Regeln auf, schließlich auch das von 1823, wodurch diese Version eigentlich nur noch existiert die vierte offizielle mexikanische Nationalflagge. Das aktuelle Wappen wurde vom Architekten Francisco Eppens Helguera entworfen. (Weitere Informationen zum Wappen auf dieser Flagge finden Sie hier.)

Verwechslung der mexikanischen und der italienischen Flagge

Es ist ein häufiger Fehler bei der Gestaltung der Flagge Mexikos, das mexikanische Wappen in der Mitte des weißen Streifens zu platzieren und dabei die italienische Flagge als Basisdesign zu verwenden. Dieser Fehler entsteht dadurch, dass einige Leute fälschlicherweise glauben, der einzige Unterschied zwischen den beiden Flaggen sei das Wappen im mexikanischen Nationalbanner.

Beide Flaggen verwenden die gleichen Farben (Grün, Weiß und Rot), die mexikanische Flagge weist jedoch dunklere Grün- und Rottöne auf. Das Seitenverhältnis der italienischen Flagge beträgt 2:3, was eine quadratischere Form bedeutet, während das Seitenverhältnis der mexikanischen Flagge 4:7 beträgt, was zu einer längeren Form führt.

Während Sie die animierten Flaggen auf der linken Seite beobachten. Beachten Sie die Unterschiede im Größenverhältnis und die Farbunterschiede zwischen den beiden ähnlichen, aber nicht identischen Flaggen.

Revision #2
Created 27 September 2025 18:57:48 by investigatione
Updated 3 October 2025 12:32:57 by investigatione